

Rödl & Partner

KREISSTADT SIEGBURG

JAHRESABSCHLUSSPRÜFUNG 2023

RECHNUNGSPRÜFUNGS AUSSCHUSS

Siegburg, 21. August 2024



AGENDA

1 Prüfungsauftrag

2 Berichterstattung

- 2.1 Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf
- 2.2 Wesentliche Plan/Ist-Abweichungen
- 2.3 Chancen und Risiken der künftigen
Entwicklung

3 Kommunaler Bestätigungsvermerk

1 PRÜFUNGSauftrag

Die Kreisstadt Siegburg hat uns beauftragt, den **Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023**, bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, den Teilrechnungen und dem Anhang sowie den **Lagebericht** zu prüfen.

Die Prüfung erfolgte nach § 102 GO NRW und dem **risikoorientierten Prüfungsansatz** nach den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung und den Prüfungsleitlinien des IDR.

1 PRÜFUNGS-AUFTRAG

Schwerpunkte:

- Bilanzierung und Bewertung des **Anlagevermögens**
- Nachweis und Bewertung der **Forderungen**
- Vollständigkeit der **Verbindlichkeiten**
- Vollständigkeit und Bewertung der **Rückstellungen**



Ziel der Prüfung:

Hinreichend sicheres Urteil, dass die Buchführung, der Jahresabschluss und der Lagebericht frei von wesentlichen Fehlaussagen und Mängeln sind.

2 BERICHTERSTATTUNG

2.1 WIRTSCHAFTLICHE LAGE UND GESCHÄFTSVERLAUF

Die Schlussbilanz zum 31.12.2023 weist eine **Bilanzsumme** von **631 Mio. €** aus.

Der Schwerpunkt auf der Vermögensseite der Bilanz (Aktiva) liegt mit **589 Mio. € (93 %)** beim **Anlagevermögen**.

Vom Anlagevermögen entfallen **58 %** auf Sachanlagen. Der Anteil der Finanzanlagen am Anlagevermögen beträgt **42 %**.

Das **Umlaufvermögen** fällt mit **26 Mio. € (4 %)** weit weniger ins Gewicht.

2 BERICHTERSTATTUNG

2.1 WIRTSCHAFTLICHE LAGE UND GESCHÄFTSVERLAUF

An erster Stelle steht auf der Passivseite das **Eigenkapital mit 83 Mio. € (13 %)**.

Die **Sonderposten i. H. v. rd. 63 Mio. € (10 %)** entfallen mit 53 Mio. € wesentlich auf die Sonderposten für Zuwendungen.

Die in der Bilanz mit rd. **95 Mio. €** ausgewiesenen **Rückstellungen** betreffen mit rd. 85 Mio. € die Pensions- und Beihilferückstellungen.

Die **Verbindlichkeiten** in Höhe von insgesamt **383 Mio. € (61 %)** entfallen mit rd. 277 Mio. € auf die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und mit rd. 90 Mio. € auf Liquiditätskredite.

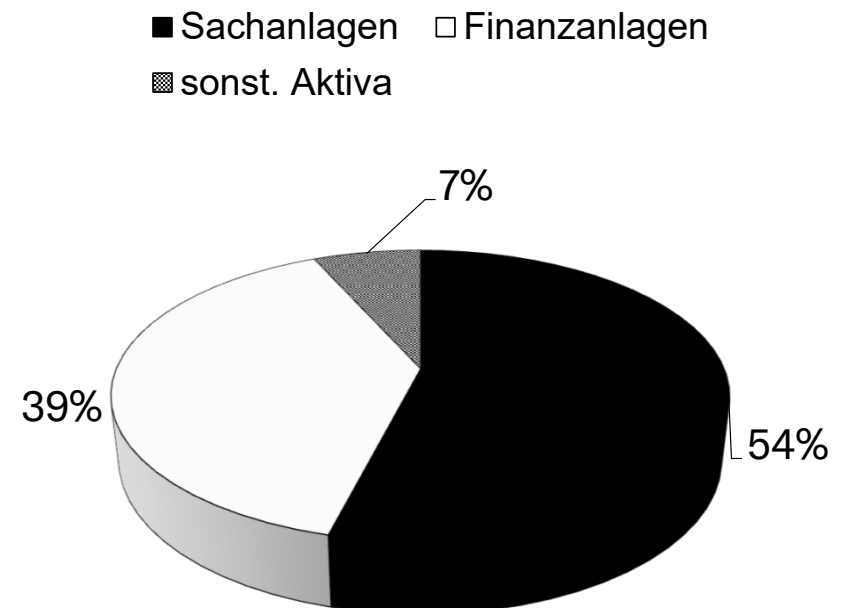
2 BERICHTERSTATTUNG

2.1 WIRTSCHAFTLICHE LAGE UND GESCHÄFTSVERLAUF

Bei einer Bilanzsumme von 631 Mio. € (Vj.: 588 Mio. €) dominiert das **Sachanlagevermögen** mit 340 Mio. € (Vj. 321 Mio. €).

Die **Finanzanlagen** haben einen Wert von 248 Mio. € (Vj. 231 Mio. €), die **übrigen Aktiva** belaufen sich insgesamt 42 Mio. € (Vj. 36 Mio. €).

Aufteilung der Aktiva



2 BERICHTERSTATTUNG

2.1 WIRTSCHAFTLICHE LAGE UND GESCHÄFTSVERLAUF

Verbindlichkeiten : 383 Mio. € (Vj. 354 Mio. €)

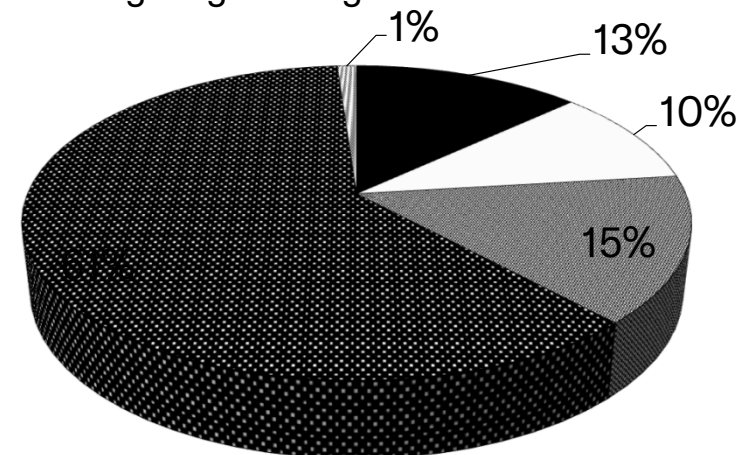
davon:

Investitionskredite: 277 Mio. € (Vj. 251 Mio. €)

Liquiditätskredite: 90 Mio. € (Vj. 88 Mio. €)

Aufteilung der Passiva

- Eigenkapital
- Sonderposten
- ▒ Rückstellungen
- ▒ Verbindlichkeiten
- ▒ Rechnungsabgrenzung



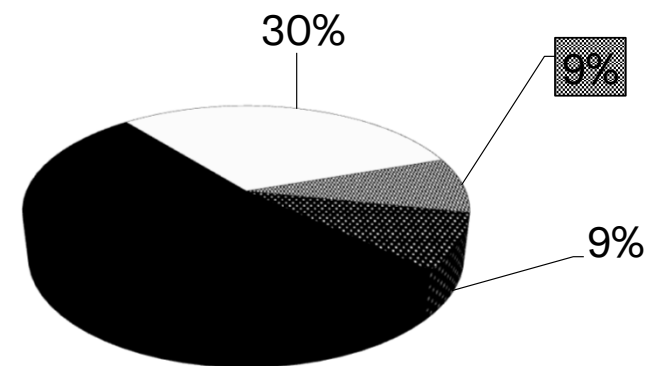
2 BERICHTERSTATTUNG

2.1 WIRTSCHAFTLICHE LAGE UND GESCHÄFTSVERLAUF

Ordentliche Erträge (in Mio. €)	2023	2022	Abw.
Steuern und ähnliche Abgaben	83,3	76,8	+6,5
Zuwendungen und allg. Umlagen	48,5	52,2	-3,7
Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	13,7	12,1	+1,6
Übrige ordentliche Erträge	13,8	12,2	+1,6
Summe	159,3	153,3	+6,0

Aufteilung der Erträge

- Steuern und ähnliche Abgaben
- Zuwendungen und Umlagen
- ▨ öff.-rechtl Leistungsentgelte
- übrige Erträge



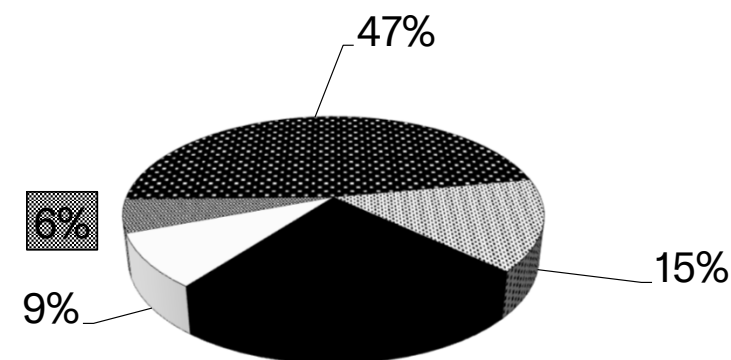
2 BERICHTERSTATTUNG

2.1 WIRTSCHAFTLICHE LAGE UND GESCHÄFTSVERLAUF

Ordentliche Aufwendungen (in Mio. €)	2023	2022	Abw.
Personal- und Versorgungsaufwendungen	33,8	39,3	-5,5
Sach- und Dienstleistungsaufwendungen	12,8	13,3	-0,5
Abschreibungen	7,8	8,1	-0,3
Transferaufwendungen	68,4	63,3	+5,1
Sonstige ordentliche Aufwendungen	21,6	20,5	+1,1
Summe	144,4	144,5	-0,1

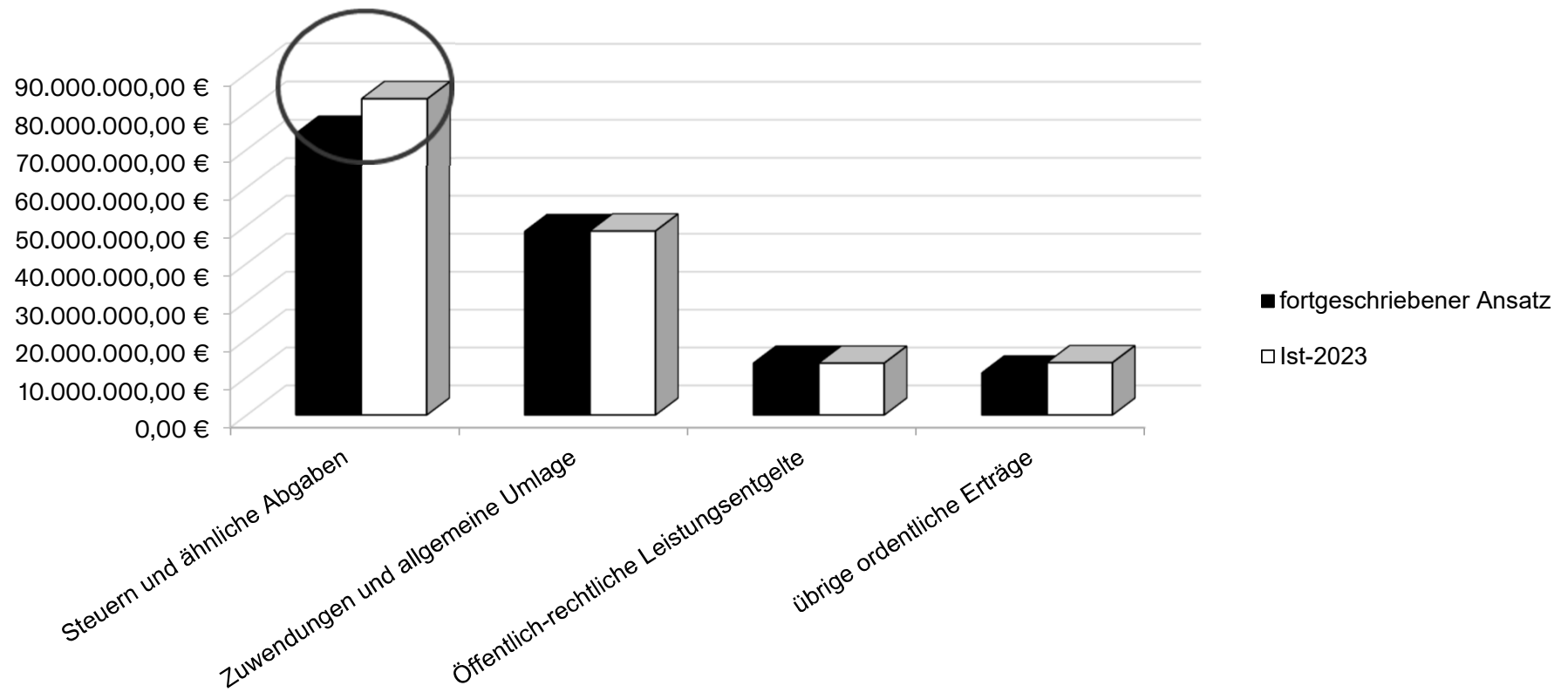
Aufteilung der Aufwendungen

- Personal- und Versorgungsaufwendungen
- Sach- und Dienstleistungsaufwendungen
- ▒ Abschreibungen
- Transferaufwendungen
- ▒ sonstige ord. Aufwendungen



2 BERICHTERSTATTUNG

2.2 WESENTLICHE PLAN/IST-ABWEICHUNGEN



2 BERICHTERSTATTUNG

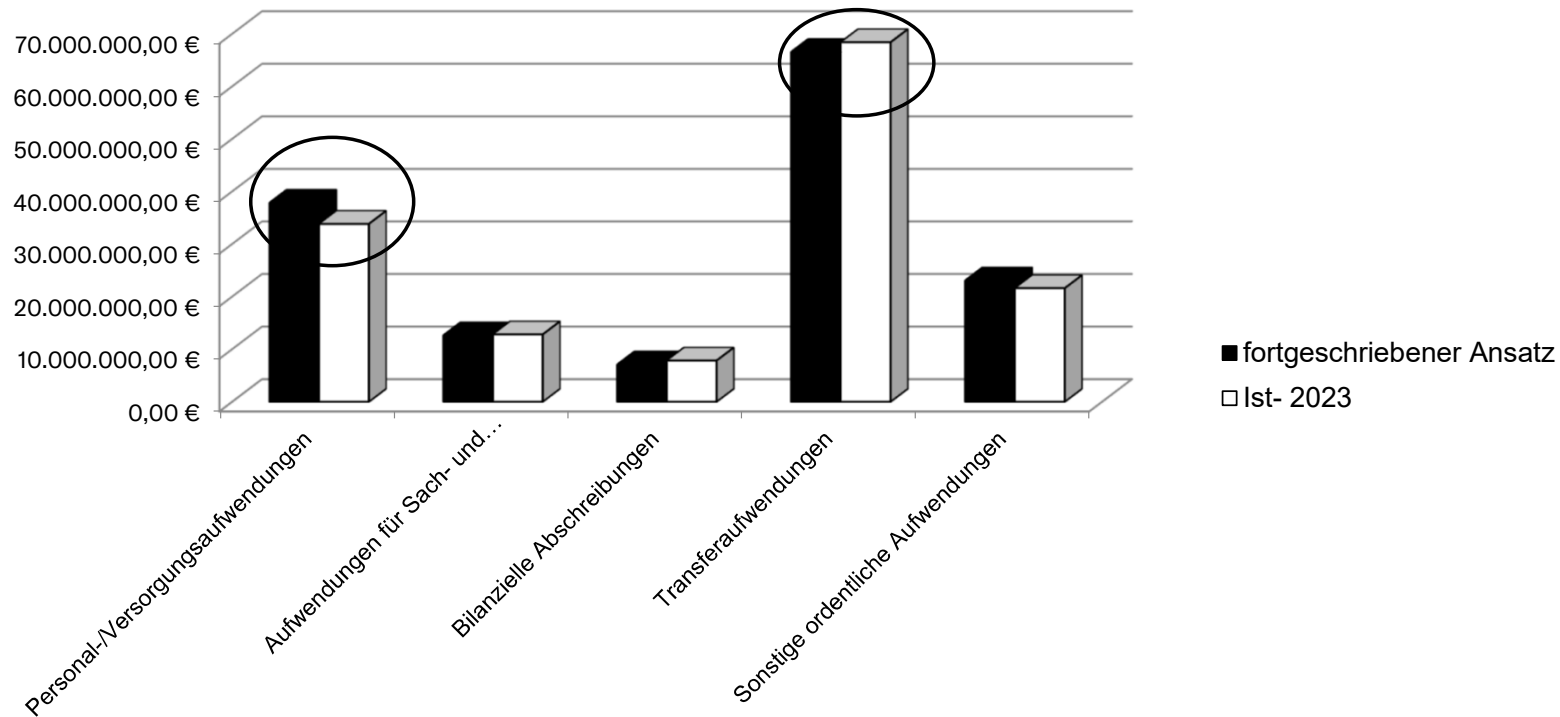
2.2 WESENTLICHE PLAN/IST-ABWEICHUNGEN

Steuern und ähnliche Abgaben	2023
fortgeschriebener Ansatz	Mio. € 74,2
Ist-Ergebnis Rechnungsjahr	Mio. € 83,3
Mehrertrag (+) zum Planansatz	Mio. € +9,1

- Im Bereich der **Gewerbesteuer** wurde der Ansatz um 10 Mio. € übertroffen.
- Die **Anteile an der Einkommensteuer** liegen mit 0,9 Mio. € unter dem fortgeschriebenen Planansatz.

2 BERICHTERSTATTUNG

2.2 WESENTLICHE PLAN/IST-ABWEICHUNGEN



2 BERICHTERSTATTUNG

2.2 WESENTLICHE PLAN/IST-ABWEICHUNGEN

Personal- und Versorgungsaufwendungen	2023
fortgeschriebener Ansatz	Mio. € 37,8
Ist-Ergebnis Rechnungsjahr	Mio. € 33,8
Minderaufwand (-) zum Planansatz	Mio. € -4,0

Im Wesentlichen betrifft die Plan/Ist Abweichung die Anpassung der **Personalarückstellungen** sowie der **Pensions- und Beihilferückstellungen** auf Basis des Gutachtens der Rheinischen Versorgungskassen.

2 BERICHTERSTATTUNG

2.2 WESENTLICHE PLAN/IST-ABWEICHUNGEN

Transferaufwendungen	2023
fortgeschriebener Ansatz	Mio. € 66,5
Ist-Ergebnis Rechnungsjahr	Mio. € 68,4
Mehraufwand (+) zum Planansatz	Mio. € +1,9

- Höhere **Betriebskostenzuschüsse** an freie Träger als geplant (+ 0,9 Mio. €).
- Die um 0,5 Mio. € **höhere Gewerbesteuerumlage** ergibt sich aus erhöhten Gewerbesteuereinzahlungen.
- Die **fallzahlenabhängigen** Transferaufwendungen im Bereich **Jugendhilfe** und **Asyl** sind nur schwer zu kalkulieren.

2 BERICHTERSTATTUNG

2.3 CHANCEN UND RISIKEN DER KÜNFTIGEN ENTWICKLUNG

Die Aussagen im **Lagebericht** spiegeln insgesamt die künftige Entwicklung sowie die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend wider.

3 KOMMUNALER BESTÄTIGUNGSVERMERK

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der **Jahresabschluss** in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden ortsrechtlichen Bestimmungen und sonstigen Satzungen und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Kreisstadt Siegburg zum 31. Dezember 2023 sowie ihrer Ertragslage für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und
- vermittelt der **Lagebericht** insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Kreisstadt. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Erteilung eines uneingeschränkten kommunalen Bestätigungsvermerkes am 12. Juli 2024.

ANSPRECHPARTNER



GERHARD RICHTER

Partner
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

T +49 221 994909 209
M +49 151 1907 71 35
GERHARD.RICHTER@ROEDL.COM



ANDREA SCHMITZ

Manager
Steuerberaterin

T +49 221 949909 220
M +49 151 166 56 089
ANDREA.SCHMITZ@ROEDL.COM